

Reisebericht von Thomas (Spucki) und Jeanette 2002

Vor langer, langer Zeit.....wir schreiben das Jahr 2002. Das Datum 17. Mai 2002 wird uns wie immer unvergessen bleiben. Wir sind zu Wiederholungstätern geworden....wir wurden wieder schwach.....wieder süchtig.....wieder gierig.....nach Wasser, Sonne, guter Laune und**DIVING !**

Tja, wir wollten wieder nach Kas und wir waren wieder da ! Unsere Buchung war eine reine Formsache. Wie gewohnt auf der BOOT 2002 Basisbesitzer Levent wiedergesehen, unterhalten , gelacht und.....gebucht . Alles klar. Dann abends noch ein sehr netter kleiner Umtrunk in der Altstadt von Düsseldorf mit vielen alten Bekannten unserer Kas Diving Gruppe aus dem Jahre 2001.....Levent, Manuel. Heike, Michael, Thomas...etc.



Nur noch die kurze Wartezeit von 3 Monaten überbrücken....ein Kinderspiel für Süchtige ..☺!! Dann aber.....los gings. Der Hinflug war null problemo genauso wie die Bereitstellung des Personals für den Transfer von 3 Stunden (upps.....waren leider 5 Stunden geworden....der Fahrer genoß wohl die nette Truppe sehr.....hihihihi) mit vielen alten Divern dabei aus der letzten Saison, mit denen wir uns zeitgleich verabredeten hatten. Die Strecke aber ist so interessant, daß die Zeit eigentlich wie im Fluge vergeht.

In Kas eingetroffen, schnell das gesamte Tauchgerödel in die Basis, herzliche und lange Umarmung mit Levent, und ab ins Hotel Ferah (wohin den auch sonst!).....natürlich zum Auspacken und nicht zum.....na Ihr wißt schon !! Das Hotel ist eigentlich wie schon im letzten Bericht erwähnt ideal für die Taucher von der KAS DIVING Basis und entsprechend auch auf die Taucher dort eingestellt. Nur eine kleine Bitte an den Hotelbesitzer : Bitte in den Zimmern ein paar Steckdosen mehr, Duschvorhang und ein wenig weiße Farbe auf die Wände.....dann gibt es von uns im Preis/ Leistungsverhältnis 5 Sterne für Euren Super Service und der netten Begrüßung im Hotelzimmer von uns beiden !



Levent hatte uns ja schon im Vorfelde auf der BOOT 2002 erzählt, daß er ein neues Boot im Hafen von Kas für diese Saison besitzen würde.....wir waren gespannt und eilten zum Hafen. Die KORAY ist wirklich ein sehr schönes Boot und auf die Bedürfnisse von Tauchern eingestellt.....eine sehr gute Wahl.

Der immer stattfindende Check. Dive fand am nächsten Tag wie immer statt.....Maske runter(unter Wasser !)Maske rauf(mit Wasser !)Luft weg.....Luft weg....äähhhh.....da.....das wars schon. Verständlicherweise sollte dieses jeder Taucher beherrschen und unsere Truppe schaffte dieses auch.....na klar.

Die Basiscrew war wie immer Team von Guides wie Thomas, immer versucht, auf die und diese zu realisieren.....von Teamzusammenstellung. und fachorientiert ein sehrIhr habt es Euch verdient!



sorgfältig ausgewählt und ein sehr gutes Alto oder Ritchie. Es wurde wirklich individuellen Wünsche aller einzugehen der Wahl der Tauchplätze bis hin zur Organisatorisch, persönlich, engagiert, großes Lob an die Basiscrew und Levent

Wir waren wieder mit unseren Divern Heike und Michael unterwegs von Kas 2001.....eben ein Dream Team. Heike und Michael.....es ist schön, Euch als Freunde zu haben und wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch! Es war genial. Alle Tauchplätze waren für uns wieder ein Highlight.....Fischreichtum und Relikte aus vergangener Zeit waren beeindruckend, faszinierend und manchmal träumerisch anzuschauen.



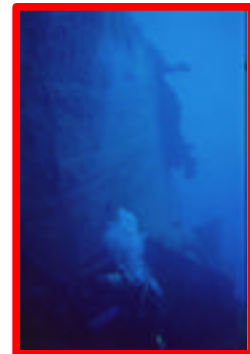
Der in diesem Jahr freigegebene Canyon Tauchplatz wurde von uns 3 x !! betaucht.....ein absolutes Muss für jeden Taucher. Unterwasserfelsen von 25- 30 m bewachsenen, schroffen feinen Sandboden vor einem



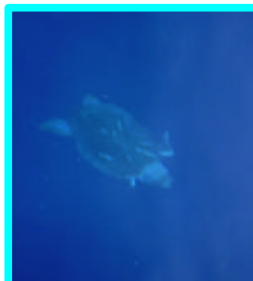
Eine Kluft zwischen Tiefe, vorbei an wunderschön Felskanten.....enden auf einem



versunkenen Frachter. Genial!



Ein Night Dive an dem Island war ebenfalls wie unserem Gehirn.....wir immer positiv



Spot Assy ein Parasit in müssen wieder daran denken und kommen mehr davon



nicht los.....Bärenkrebse, Oktopus, Muränen,viele typische Mittelmeerfische in Hunderten von Schwärmen....nachts im Licht unsere Lampen schienen diese zu schlafen. Ganze Felder von Fischen waren dort mit uns im Dunkeln.



Oder unsere Experience Dives mit Levent oder andere der Crew, die einige Plätze auch nicht kannten und wir somit zu Entdeckern wurden.....schniff.....wir wollen zurück. Ganze Kolonien von Seehasen haben wir gesehen undlieb gewonnen.

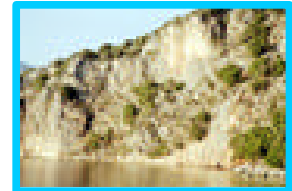


Aber auch ein Insider Dank (sorry für die Leser...aber es muss eben auch mal sein) an Levent:

Vielen Dank von uns allen 4 ren Thomas (Spucki) für Dein Dir.....wir werden diesen vergessen und immer Luft....upppssss.....Michael.... .an Dich denken ! Danke Levent für dieses unvergeßliche, taucherisch einmalige und schöne Erlebniss. Ebenso von für unseren Ausflug in Deinem Gesprächen. Wir freuen uns, Dich zu kennen!



Heike, Michael, Jeanette und Levent Special Tauchgang mit niemals



Jeanette und mir Boot und unseren

Wenn sich viele auch von Euch fragen, warum ich Spucki heiße.....der Seegang wars. Der erste Tauchgang war bei mir buchstäblich ins Wasser gegangenaber in Kas gibt es sehr gute Apotheken mit Deutschen Medikamenten zum Spottpreiseinfach rein damit (natürlich in dosierten Mengen.....selbstredend!) und die Wellen konnten kommen. Aber meinen Namen hatte ich wegnaja.....Spucki lebt dafür noch heute und.....

kommt wieder im Jahr 2003. Garantiert!.....nur länger.....und hungriger nach Wasser, Freundlichkeit und DIVING....

Danke an alle, die uns einen so schönen Urlaub ermöglicht haben!

Gerne geben wir Euch Lesern auch persönlich Auskunft oder Tips, wenn Ihr Fragen haben solltet.

Thomas (eben der...Spucki) und Jeanette

**22941 Delingsdorf/ D.
t.boehringer@t-online.de**

